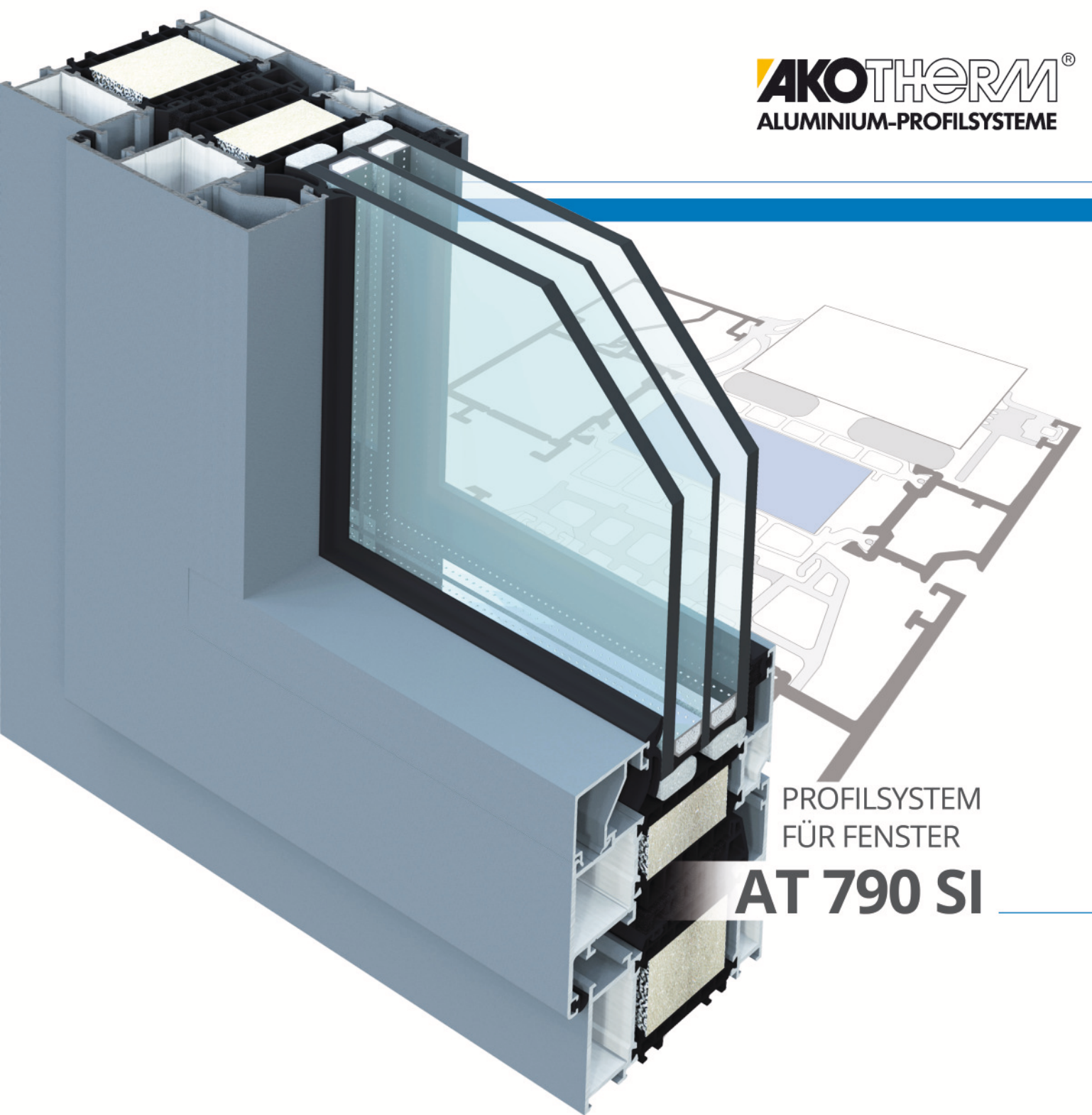




PROFILSYSTEM
FÜR FENSTER

AT 790 SI

FENSTERFLÜGEL

PASSIVHAUSTAUGLICH IN JEDER HINSICHT

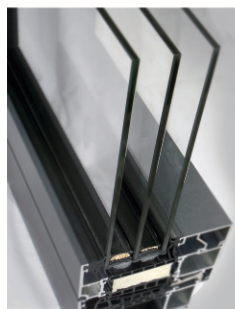
i

Verglasung

Hoher energetischer Standard dank Dreifachverglasung. Umweltschonend und höchste Ansprüche erfüllend ob als Wärmeschutz, Hitze- und UV-Schutz, Schallschutz oder einbruchhemmendes Sicherheitsglas.

Falzdämmung

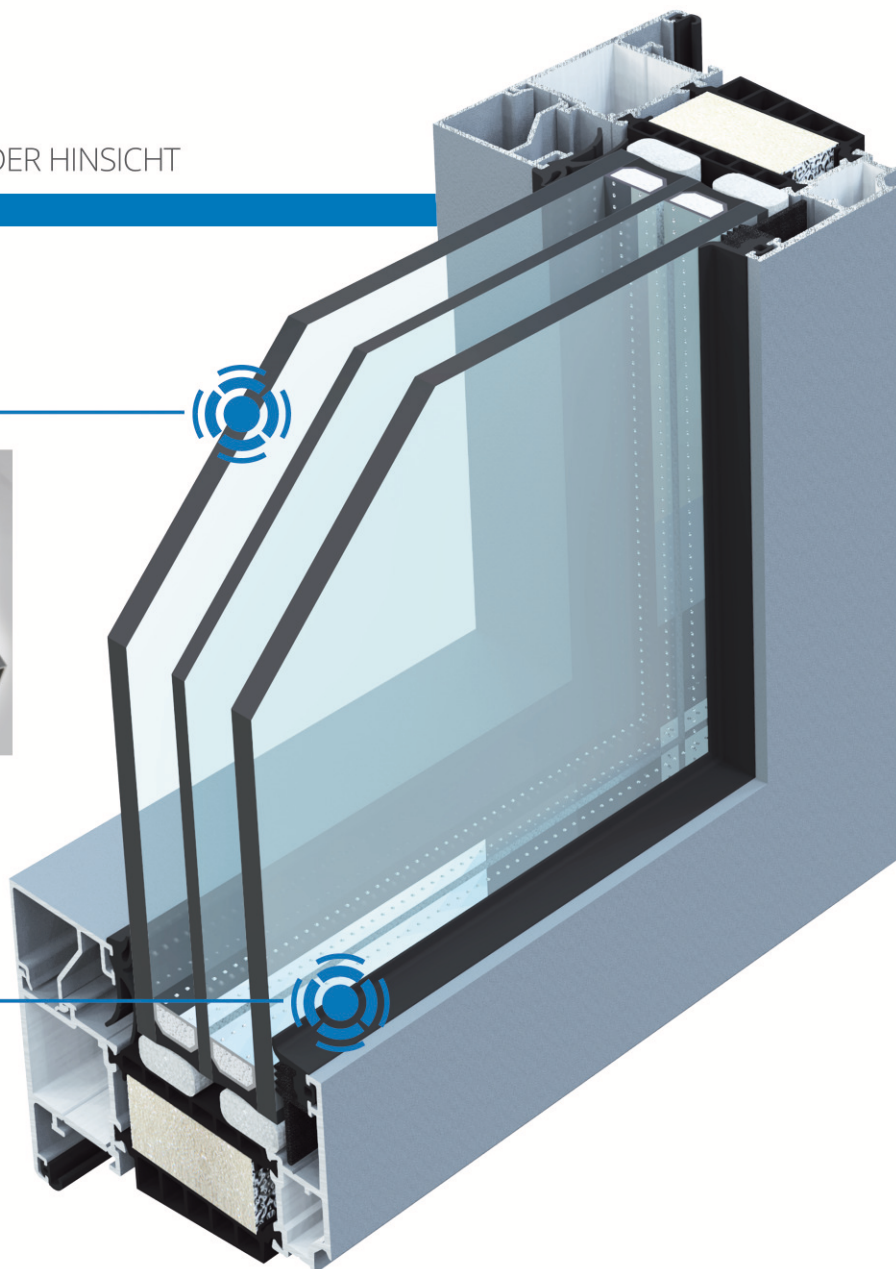
Die Montage der Falzdämmung erfolgt nach der Verglasung.



i

Glasdichtungen

Die Verglasungsdichtungen sind kälteflexibel und langzeitdicht bei Temperaturen von -35°C bis $+100^{\circ}\text{C}$ sowie beständig gegen Ozon-, UV- und jegliche Witterungseinflüsse.



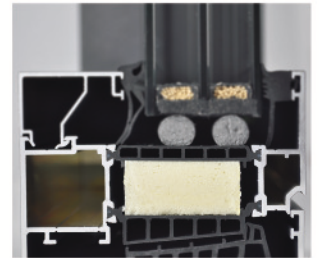
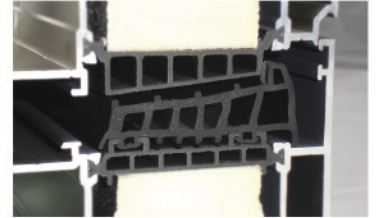
FENSTERRAHMEN

3-KAMMER-PROFILSYSTEM



CoEx Dichtung

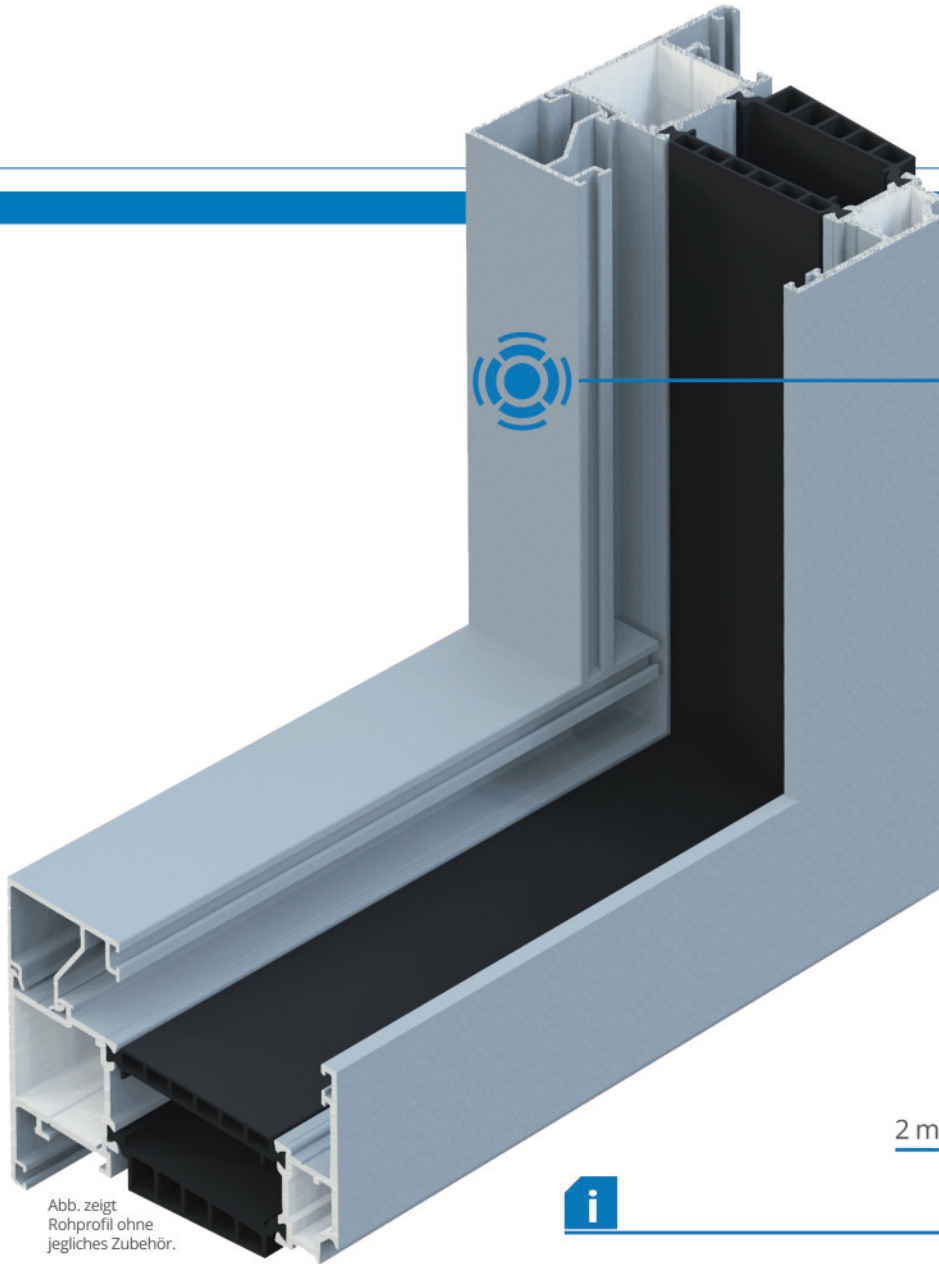
Die Kombination aus zwei Dichtungswerkstoffen bietet herausragende Eigenschaften. Die innere Komponente überzeugt durch ihren geringen Lambda-Wert und der äußere EPDM-Werkstoff gibt der Dichtung Stabilität und hohe Belastbarkeit. Zur einfacheren Montage sind sämtliche Dichtungen mit einem Gleitpolymer beschichtet.



Isolierkern

Isolier-Einschiebteile mit einer speziellen Alukaschierung bilden die Voraussetzung der hervorragenden Dämmeigenschaften des Systems. Durch das nachträgliche Einbringen der Dämmkerne ist eine Beschichtung der Profile problemlos möglich.





Glasleisten

Durch die Kontur der Glasleisten können diese eingedreht werden und sind in der Standardausführung selbstklipsend. Es sind keine speziellen Halter zur Befestigung erforderlich. Weitere Varianten wie Softline (rund) und einbruchhemmende Glasleisten sind ebenfalls möglich.

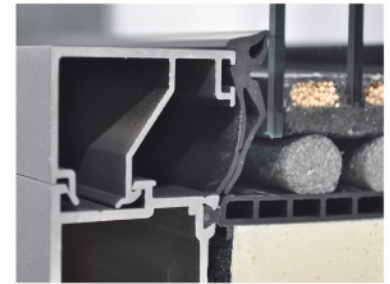
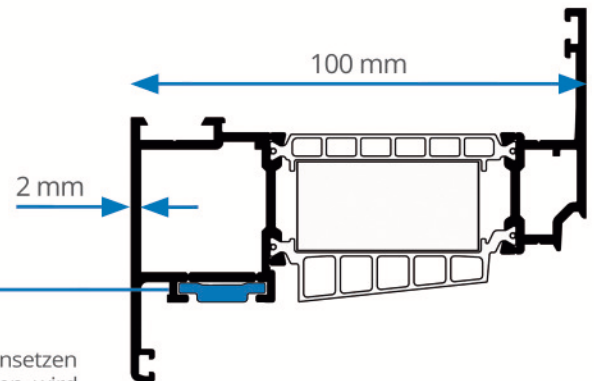


Abb. zeigt
Rohprofil ohne
jegliches Zubehör.



Beschläge

Durch die EURO-Nut und das Einsetzen von handelsüblichen Beschlägen wird eine lebenslange Austauschbarkeit gewährleistet. Mit Sonderbeschlgen sind Flügelgewichte bei Dreh-Kipp bis zu 200 kg und 300 kg bei Dreh-Beschlägen möglich.



TECHNISCHE MERKMALE

MARKTGERECHT UND AUF HÖCHSTEM NIVEAU



Bautiefen

Rahmen 90 mm
Flügel 100 mm
Sprosse 90 mm



Schlagregendichtheit

nach EN 12208
bis Klasse E1050



Verglasung

Festfeld 32 - 60 mm
Flügel 32 - 70 mm



Widerstandsfähigkeit bei Windlast

nach EN 12210
Klasse bis C5 / B5



Luftdurchlässigkeit

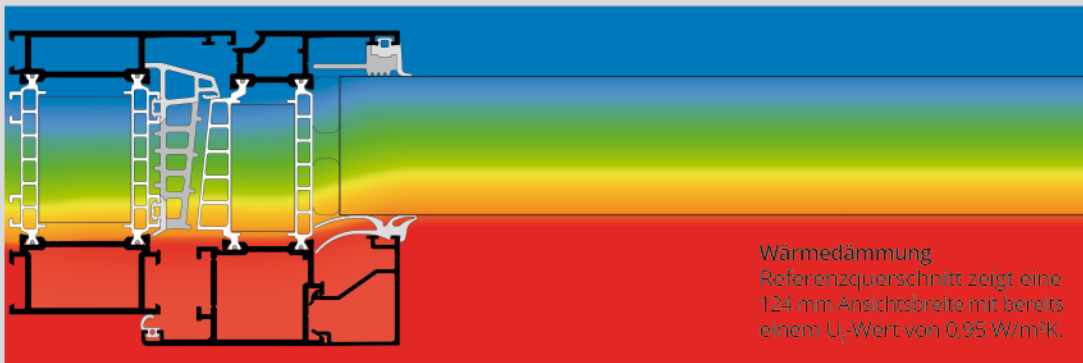
nach EN 12207
Klasse 4



Wärmedurchgang

nach EN 12412
 U_f -Wert 0,63 - 0,99 W/m²K

Öffnungsarten



Wärmedämmung

Referenzquerschnitt zeigt eine
124 mm Ansichtsbreite mit bereits
einem U_f -Wert von 0,95 W/m²K.

SYSTEMBESCHREIBUNG

BEWÄHRTE UND ETABLIERTE SYSTEMTECHNIK

Unter der Prämisse
„Kompatibilität der Systeme“
wurde das Fenstersystem entwickelt.

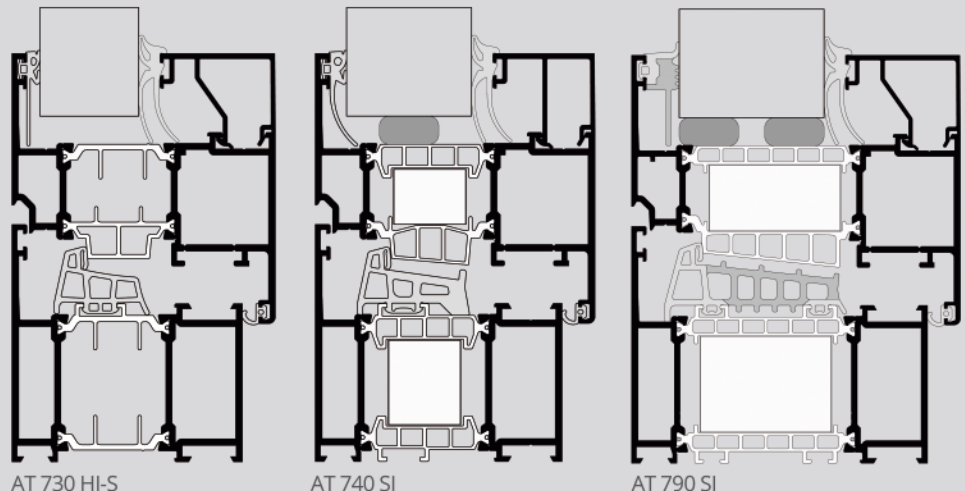
AKOTHERM Fensterprofilsysteme werden ständig optimiert und bieten ein hohes Maß an Sicherheit, da sie schon heute die Vorgaben künftiger Normen bei der Wärme- und Schalldämmung sowie den hohen Anforderungen energieeffizienten Bauens berücksichtigen. Konzipiert für die Zukunft, lassen sich somit innovative Projekte mit AKOTHERM Profilsystemen umsetzen.

Beste U_f -Werte werden durch den Einsatz von stabilen Hohlkammer-Isolierstegen und speziell alukaschierten Einschieblingen erreicht. Die Profile werden im Verbund mit Werksgarantie geliefert und können dank ihrer hitzebeständigen Polyamid-Stege auch nachträglich einbrennlackiert werden. Nicht zuletzt sind durch die 2 mm Wandstärke der tragenden Profilwandungen zudem sehr hohe Fensterflügel realisierbar.

So wurde im Rahmen der Eignungsprüfung am ift-Rosenheim ein Fensterelement mit einer Größe von 1300 x 3000 mm geprüft und dabei Bestwerte, wie z.B. bei der Schlagregendichtheit Klasse E1200 nachgewiesen. Bei Füllungsstärken von bis zu 70 mm können hier problemlos die verschiedensten Funktionsgläser eingesetzt werden.

Die oben erwähnte „Kompatibilität der Systeme“ spiegelt sich nicht nur in der Verwendung der Halbschalen wieder, auch Werkzeuge und Zubehörteile sind weitestgehend identisch und können systemübergreifend verwendet werden. Dies macht nochmals die nachstehende Aufstellung „Evolution der Profile“ deutlich. Wie zu erkennen ist, werden in allen Systemen auf die gleichen Halbschalen zurückgegriffen und lediglich die Isolierebene sorgt für die unterschiedlichen Bautiefen und damit den jeweils besseren U_f -Werten.

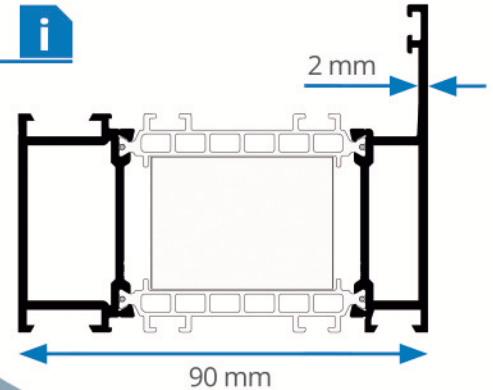
Ohne Investmentrisiko
„Evolution der Profile“
Einhaltung der Gleichteileverwendung



Profilwandungen

AKOTHERM setzt auf bewährte 2 mm Wandstärke. Dies bietet dem Endkunden sowie dem Verarbeiter eine Vielzahl von Vorteilen:

- Hohe Prozesssicherheit in der Produktion
- Hohe Stabilität bzgl. Statik und Dichtigkeit
- Gute Befestigungsmöglichkeit des Beschlags
- Keine Zusatzeckwinkel gegen Gehrungsverzug



Isolierstege

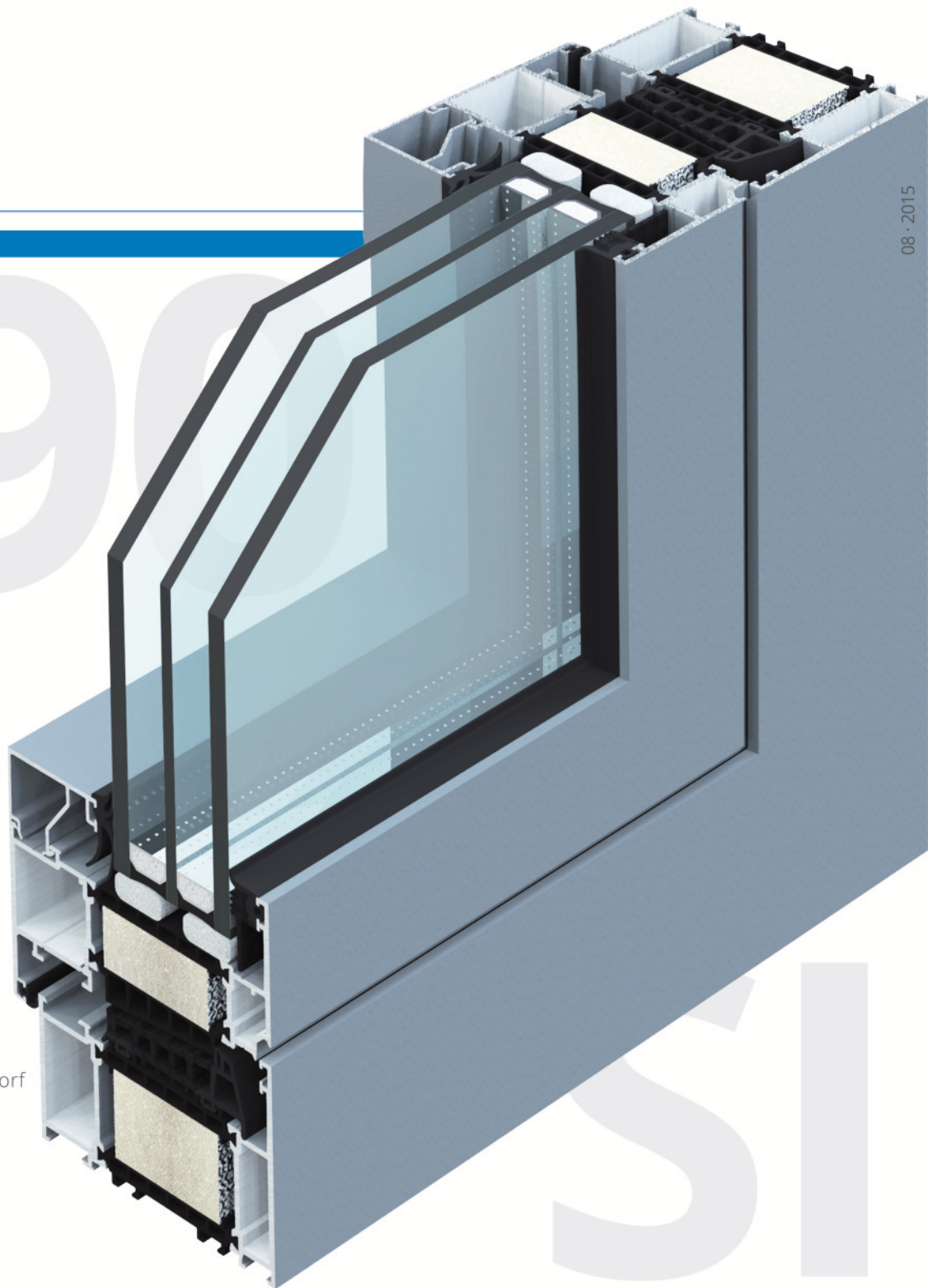
Mehrkammer-Isoliersteg aus glasfaserverstärktem Polyamid.

- Temperaturbeständig bei der Beschichtung
- Beste Wärmedämmeigenschaften
- Positive Auswirkung auf die statischen Werte
- Hohe Verarbeitungssicherheit



Abb. zeigt
Rohprofil ohne
jegliches Zubehör.





08 2015

AKOTHERM GmbH

Werftstraße 27 · 56170 Bendorf

Fon +49 2622 9418-0

Fax +49 2622 9418-255

info@akotherm.de

www.akotherm.de